

Schriftliche Abiturprüfung 2010

Grundkurs Englisch

Mittwoch, 21. April 2010

Zusammenstellung für das Transparenzportal Bremen

Diese Unterlagen enthalten ...

- Aufgaben Schreiben
- Erwartungshorizonte und Korrekturhinweise zu den einzelnen Aufgaben

Schriftliche Abiturprüfung 2010 im dritten Prüfungsfach

Grundkurs Englisch

Mittwoch, 21. April 2010, 9.00 Uhr

Unterlagen für die Prüfungsteilnehmerinnen und -teilnehmer

Allgemeine Arbeitshinweise

- Tragen Sie bitte oben rechts auf diesem Blatt und auf den nachfolgenden Aufgabenblättern die Schulnummer, die schulinterne Kursbezeichnung und Ihren Namen ein.
- Schreiben Sie auf alle Entwurfsblätter (Kladde) und die Reinschrift Ihren Namen.
- Versehen Sie Ihre Reinschrift mit Seitenzahlen.

Fachspezifische Arbeitshinweise

- Die Arbeitszeit beträgt 240 Minuten einschließlich Lese- und Auswahlzeit.
 - Erlaubte Hilfsmittel: eingeführtes Wörterbuch (einsprachiges und/oder zweisprachiges)
-

Aufgaben

- Sie erhalten **zwei** Aufgaben.
- Überprüfen Sie bitte zu Beginn die Vollständigkeit der vorgelegten Aufgaben (Anzahl der Blätter, Anlagen, ...).
- Wählen Sie **eine** Aufgabe aus und bearbeiten Sie diese.
- Vermerken Sie auf der Reinschrift, welche Aufgabe Sie bearbeitet haben.

Aufgabe I

Schwerpunktthema I

American Dream / Non-fiction

Assignments:

Write a coherent text of 400 – 700 words and use your own words as far as appropriate.

1. Outline Barack Obama's train of thought.
2. Explain Michelle Obama's statement "I never realized just how American I was." (ll. 26 – 27) and what she might have thought in this situation. Prove your findings with evidence from the text.
3. Analyze the message of the last three paragraphs (ll. 28 ff.) and relate it to examples from your course studies on the American Dream.
4. Assess to what extent values mentioned in this text are relevant or irrelevant to your future life.

Text: Values

Der Text wurde aus urheberrechtlichen Gründen entfernt. Er ist unter der in der Aufgabenbeschreibung angegebenen Quelle zu finden.

Words: 699

Barack Obama, *The Audacity of Hope*, Vintage Books, New York, 2008, p. 64 – 67

Aufgabe II

Schwerpunktthema II

Science and Technology / Fiction

Assignments:

Write a text of 400 – 700 words and use your own words as far as appropriate. Tasks 1 – 3 should be presented as a coherent text.

1. Describe the characters, the setting and the atmosphere of the beginning of Bradbury's short story briefly. (ll. 1 – 43)
2. Contrast Bodoni's and Bramante's characters and their attitudes towards life and science. Prove your findings with evidence from the text.
3. "THE WORLD OF THE FUTURE! Science, Comfort and New Things for All!" (ll.18 – 19). By referring to your course studies illustrate to what extent this promise has been realized.
4. Imagine the "lovely journey" (l. 55) that made Bodoni "the best father in the world" (l. 52). Write a possible scenario in your own words that connects the two parts of the short story.

Text: The Rocket

Der Text wurde aus urheberrechtlichen Gründen entfernt. Er ist unter der in der Aufgabenbeschreibung angegebenen Quelle zu finden.

Words: 666

Ray Bradbury, *The Illustrated Man*, HarperCollins, New York, 1951.

Annotation:

35 junk yard: a place where old machines, cars etc. are collected, so that parts of them can be sold to be used again. It serves as income source for Bodoni's family.

Schriftliche Abiturprüfung 2010 im dritten Prüfungsfach

Grundkurs Englisch

Mittwoch, 21. April 2010, 9.00 Uhr

Unterlagen für Lehrerinnen und Lehrer

- Diese Unterlagen sind nicht für die Schülerinnen und Schüler bestimmt -

Diese Unterlagen enthalten ...

- Allgemeines,
 - die Aufgaben mit Erwartungshorizonten und Korrekturhinweisen,
 - einen Rückmeldebogen für die Zentralabiturkommission zur Auswahl der Aufgabe.
-

Allgemeines

- Fragen Sie vor Verteilung der Aufgaben nach der Arbeitsfähigkeit der Schülerinnen und Schüler und weisen Sie diese auf die Regelungen des § 5 AP-V (Täuschung und Behinderung) hin.
- Teilen Sie den Prüflingen mit, dass sie **zwei** Aufgaben vorgelegt bekommen, um **eine** auszuwählen und zu bearbeiten.
- Machen Sie die Schülerinnen und Schüler auf die Arbeitshinweise aufmerksam, die am Anfang der Unterlagen für die Prüfungsteilnehmer stehen. Geben Sie ihnen ggf. die nötigen Angaben zur Schulnummer sowie zur genauen Kursbezeichnung.
- Lassen Sie einen ausreichenden Korrekturrand einrichten.
- Die Bearbeitungszeit beträgt 240 Minuten einschließlich Lese- und Auswahlzeit.
- Erlaubtes Hilfsmittel: eingeführtes Wörterbuch (einsprachiges und/oder zweisprachiges)
- Füllen Sie bitte den beigefügten Rückmeldebogen für die Zentralabiturkommission Englisch zur Auswahl der Aufgaben aus und schicken ihn an die dort genannte Adresse.
- Die Korrektur und Bewertung erfolgt nach der „Richtlinie für die Aufgabenstellung und Bewertung der Leistungen in der Abiturprüfung“ (ARI) vom 01.02.2008. Die sprachliche Leistung geht mit 2/3 in die Gesamtleistung ein.

Aufgabe I Erwartungshorizont – Inhaltliche Leistung

Der nachstehende Erwartungshorizont stellt eine Musterlösung dar. Er ist unbedingt mit dem eigenen Unterricht und den entsprechenden Erwartungen abzugleichen. Viele der genannten Aspekte und Textbeispiele lassen sich durch treffende individuelle Einfälle der Schülerinnen und Schüler austauschen. Besonders positiv bewertet werden Ausführungen, die über den Erwartungshorizont hinausgehen bzw. insgesamt eine sinnvolle Alternative darstellen. Negativ hingegen müssen Aussagen bewertet werden, die entweder falsch oder irrelevant sind bzw. unnötig weitschweifig ausfallen.

Die Schülerinnen und Schüler sollen einen kohärenten Text schreiben. Das bedeutet, dass Überleitungen zwischen den einzelnen Aufgaben gefunden werden müssen, deren Gelingen eine positive Bewertung nach sich zieht.

1. *Outline Barack Obama's train of thought.*
(Anforderungsbereich I)

Gute Leistung:

Die Schülerinnen und Schüler stellen den Gedankengang Barack Obamas vollständig und logisch dar. Dabei erkennen sie Freiheit als Schlüsselwert und Ausgangspunkt für die Verwirklichung aller weiteren genannten Werte und Tugenden. Folgende Punkte finden im Wesentlichen Berücksichtigung:

- *beginning: quotation from the Declaration of Independence: unalienable rights that cannot be taken away from anybody – a starting point for American thinking*
- *value of individual freedom is often seen as something self-evident, but – an entirely new idea in the 18th century (past) and even today not realized everywhere (present)*
 - *his childhood and his experiences during the trip with his wife to Kenya serve as examples of the infringement of individual rights*
- *liberty as a key value leads to opportunity, which goes along with many other positive values like drive, discipline etc.*
- *these values are based on optimism and free will, which means: 'You can make it if you really want.'*
 - *if these values are guaranteed, society will prosper*
 - *legitimacy of government and economy depend on the degree to which these values are rewarded*
- *individual rights and virtues are complemented by communal values like family, community, patriotism and the obligations of citizenship*

Ausreichende Leistung:

Die unterstrichenen Punkte finden im Wesentlichen Berücksichtigung.

2. *Explain Michelle Obama's statement "I never realized just how American I was." (ll. 26 – 27) and what she might have thought in this situation. Prove your findings with evidence from the text.*
(Anforderungsbereich II)

Die Schülerinnen und Schüler sollen in dieser Aufgabe sowohl das Zitat erklären, als auch mögliche Bedeutungen innerhalb des gegebenen Kontexts herausfiltern.

Gute Leistung:

Die Schülerinnen und Schüler erklären das Zitat in seinem Kontext gründlich und leiten daraus mehrere mögliche Bedeutungen ab. Sie belegen ihre Aussagen mit treffenden Textbezügen wie z.B.

Statement in its context:

Michelle Obama:

- *went on a trip back to her roots as an African American (ll. 19 – 21)*
- *liked Kenya but didn't approve of the mentality / system (ll. 22 – 25)*
- *was glad to go back home (l. 26)*
- *realized for the first time her Americanism, identifying with the American way of life (ll. 26 – 27)*

Possible ideas of what America means to her:

- *personal freedom and responsibility for your own life (ll. 17 – 19)*
- *opportunity of choosing your own way of life (job / business; religion; life style etc.) without having to bribe somebody (ll. 23 – 24; ll. 28 – 33)*
- *freedom to express your own personal opinion even in opposition to government policies without going to jail for it (ll. 24 – 25)*
 - *limitation of individual rights – unbearable for her*

Additional ideas:

- *higher standard of living*
- *cultural diversity*

Ausreichende Leistung:

Die Schülerinnen und Schüler untersuchen das Zitat grundsätzlich richtig und leiten mindestens eine Bedeutung logisch ab.

3. Analyze the message of the last three paragraphs (l. 28 ff.) and relate it to examples from your course studies on the American Dream.

(Anforderungsbereich II)

Die Schülerinnen und Schüler sollen zunächst den Inhalt der letzten drei Abschnitte analysieren, dabei können sie sich auf Ergebnisse der Aufgabe 1 beziehen. Anschließend setzen sie die Erkenntnisse in Bezug zu geeigneten Beispielen aus dem Unterricht.

Der Referent / die Referentin muss einen eigenen Erwartungshorizont zu dem Teil erstellen, der die Bezüge zum Unterricht verlangt, und den Unterlagen hinzufügen.

Gute Leistung:

Die Schülerinnen und Schüler erkennen die Schlüsselemente des *American Dream*. Individuelle Eigenschaften wie Optimismus, Glaube an einen freien Willen und Fleiß stellen die Grundlage für persönlichen Erfolg und den Erfolg der Gesellschaft dar. Diese individuellen Tugenden werden ergänzt durch gemeinschaftliche Werte innerhalb der Familie, Gemeinde, Gesellschaft – die Unterordnung des Einzelnen zu Gunsten eines großen Ganzen. Anschließend finden die Schülerinnen und Schüler Beispiele aus dem Unterricht, die diese Darstellung in Form von *success stories* im klassischen Sinne überzeugend bestätigen, wobei auch die gesamtgesellschaftliche Relevanz eine Rolle spielen muss. Oder aber die Schülerinnen und Schüler kontrastieren die o.g. Aussage mit Beispielen des *American Nightmare* und zeigen somit die Kehrseite des *American Dream*. Auch eine Mischform aus beiden Elementen ist denkbar. Eine Bezugnahme auf historische Zusammenhänge ist ebenfalls möglich.

Ausreichende Leistung:

Die Schülerinnen und Schüler erkennen auch hier die wesentlichen Bestandteile des *American Dream*. Ein Vergleich zu im Unterricht behandelten Texten muss erfolgen.

Eine **gute Leistung** unterscheidet sich von einer **ausreichenden Leistung** durch die Klarheit der Aussage in Bezug auf die dargestellten Schlüsselemente des *American Dream* sowie durch die Überzeugungskraft der gewählten Beispiele.

4. *Assess to what extent values mentioned in this text are relevant or irrelevant to your future life.*
(Anforderungsbereich III)

Die Aufgabenstellung verlangt eine kritische Auseinandersetzung mit den in diesem Text erwähnten Werten und ihrer Bedeutung für die Schülerinnen und Schüler. Dabei wählen sie selbst aus, welche ihnen diskussionswürdig und für ihren persönlichen Zukunftsentwurf wichtig bzw. unwichtig erscheinen.

Gute Leistung:

Die Schülerinnen und Schüler stellen zunächst die Bedeutung von den genannten Werten für uns und unsere Gesellschaft allgemein dar bzw. finden eine andere geeignete Überleitung von der Aufgabe 3. Danach wählen sie mehrere Werte aus, deren Relevanz sie kritisch untersuchen und bewerten. Dabei ist es denkbar, dass die Diskussion zwischen relevanten und irrelevanten Tugenden unterscheidet, oder aber die Schülerinnen und Schüler zeigen Vor- und Nachteile einzelner Tugenden auf. Wichtig ist in jedem Falle die persönliche Bedeutsamkeit.

Ausreichende Leistung:

Auch die ausreichende Leistung muss neben der Diskussion mehrerer Werte die persönliche Bedeutsamkeit erkennen lassen.

Eine **gute Leistung** unterscheidet sich von einer **ausreichenden Leistung** durch die Auswahl / Vielfalt an Werten, die Komplexität und Überzeugungskraft der Diskussion, die Klarheit der Gliederung sowie die Darstellung der persönlichen Bedeutsamkeit.

Aufgabe II Erwartungshorizont – Inhaltliche Leistung

Der nachstehende Erwartungshorizont stellt eine Musterlösung dar. Er ist unbedingt mit dem eigenen Unterricht und den entsprechenden Erwartungen abzugleichen. Viele der genannten Aspekte und Textbeispiele lassen sich durch treffende individuelle Einfälle der Schülerinnen und Schüler austauschen. Besonders positiv bewertet werden Ausführungen, die über den Erwartungshorizont hinausgehen bzw. insgesamt eine sinnvolle Alternative darstellen. Negativ hingegen müssen Aussagen bewertet werden, die entweder falsch oder irrelevant sind bzw. unnötig weitschweifig ausfallen.

Die Schülerinnen und Schüler sollen einen kohärenten Text schreiben. Das bedeutet, dass Überleitungen zwischen den einzelnen Aufgaben gefunden werden müssen, deren Gelingen eine positive Bewertung nach sich zieht.

1. *Describe the characters, the setting and the atmosphere of the beginning of Bradbury's short story briefly (ll. 1 – 43).*
(Anforderungsbereich I)

Gute Leistung:

Die Schülerinnen und Schüler beschreiben die Charaktere, den Schauplatz und die Atmosphäre zu Beginn der Kurzgeschichte kurz und verfassen einen strukturierten Text, wobei sich die Gliederung nicht am Textverlauf orientiert, sondern Aspekte zusammengefasst werden, die in unterschiedlichen Textstellen zu finden sind. Folgende Punkte finden dabei Berücksichtigung:

Characters:

- Bodoni – main figure
- Bramante – elderly neighbour
- being neighbors for a long time

Setting:

- distant future
- nighttime in a bedroom
- run-down house on a river, (USA)
- outside on the riverbank
- two neighbors conversing
- poor living conditions (world of poor) – rockets in the sky (world of rich)

Atmosphere:

- vivid, exciting atmosphere in the sky
- silent atmosphere by the river
- Bodoni enjoys the fresh air outside the smelly house
- friendly atmosphere between the neighbors despite their different opinions

Ausreichende Leistung:

Die unterstrichenen Punkte müssen Berücksichtigung finden.

2. *Contrast Bodoni's and Bramante's characters and their attitudes towards life and science. Prove your findings with evidence from the text.*
(Anforderungsbereich II)

Die Schülerinnen und Schüler sollen Bodonis und Bramantes unterschiedliche Charaktere und Einstellungen zum Leben und zur Wissenschaft gegenüberstellen.

Gute Leistung:

Die Schülerinnen und Schüler untersuchen die beiden Charaktere und deren Einstellungen im Detail und stellen sie gegenüber. Folgende Punkte finden im Wesentlichen Berücksichtigung und werden am Text belegt:

Bodoni	Bramante
middle-aged owner of a junk yard (l. 35)	over eighty years old (l. 19)
<u>has children and is a caring family man</u> (l. 21; l. 52)	<u>is an old grey-haired man</u> , probably on his own (l. 17)
<u>has one indestructible dream</u> : flying into space (l. 16; l. 25)	<u>has no dreams</u> anymore, because he feels betrayed (ll. 18 – 20)
<u>has a positive attitude towards future</u> : holds on to his dream (l. 25) believes in progress (if not for himself, then for his children) (l. 21)	<u>has a negative attitude towards future</u> : does not believe in promises and progress (ll. 18 – 20) tells Bodoni that he and his children cannot leave their own (low) class (ll. 17 – 20)
is ready to use all his money to realize his dream (ll. 23 – 25) is not aware of risks to the well-being of his family (ll. 23 – 25)	advises Bodoni: to buy a new wrecking machine, to invest in the present (ll. 38 – 39) not to risk the well-being of the family or infect his children
is obsessed with his one and only dream: <u>is deeply fascinated in spacetravel</u> (ll. 24 – 25)	<u>has a realistic character</u> ; is disillusioned because of reality explains in detail his objections about Bodoni's flight into space (ll. 17 – 20; l. 22; ll. 38 – 39) contradicts Bodoni and even calls him a fool and an idiot (l. 17; ll. 27)

Ausreichende Leistung:

Die unterstrichenen Punkte finden im Wesentlichen Berücksichtigung. Textbelege sind erforderlich.

3. *“THE WORLD OF THE FUTURE! Science, Comfort and New Things for All!” (ll. 18 – 19)*
By referring to your course studies illustrate to what extent this promise has been realized.
(Anforderungsbereich II)

Die Schülerinnen und Schüler sollen in einem ersten Schritt das Zitat im Zusammenhang mit der Kurzgeschichte erklären und anschließend die Aussage in Bezug setzen zu den im Unterricht erworbenen Kenntnissen. Mit Hilfe geeigneter Beispiele aus den behandelten Kursmaterialien können die Schülerinnen und Schüler das Zitat bestätigen, infrage stellen oder aber dessen Verwirklichung bzw. Nichtverwirklichung darstellen.

Gute Leistung

Die Schülerinnen und Schüler erkennen, dass das Zitat ein unerfülltes Versprechen der Reichen/Herrschenden darstellt. Die Aussage in Form einer Werbebotschaft suggerierte den Menschen vor Jahrzehnten, dass die Zukunft mit Hilfe von Wissenschaft und Technik viele Annehmlichkeiten für alle bereithalten würde. Dies ist nie Realität geworden.

In Abhängigkeit von den behandelten Kursmaterialien stellen die Schülerinnen und Schüler beispielhaft dar, in wieweit die obengenannte Aussage auf unsere heutige Welt zutrifft oder nicht. Die Referentin / der Referent muss einen eigenen Erwartungshorizont zu dem Teil erstellen, der die Bezüge zum Unterricht verlangt und den Unterlagen hinzufügen.

Dabei können folgende Punkte Berücksichtigung finden:

- *the promise has been realized (mainly positive aspects of the 'world of the future')*:
 - *people may benefit from various scientific / technological discoveries*
 - *e.g. telecommunication, entertainment industry*
 - *people may benefit from various aspects in the field of health*
 - *e.g. medicine curing diseases and prevention of diseases*
 - *people may benefit from various aspects in the field of travelling*
 - *e.g. trade / tourism*

- *the promise has not been realized (mainly negative aspects of the 'world of the future')*:
 - *only a smaller part of the population benefits from the 'world of the future'*
 - *ecological problems e.g.*
 - *global warming*
 - *depletion of the ozone layer*
 - *pollution*
 - *depletion of resources*
 - *cloning of human beings*
 - *and their consequences*

- *the realization of the promise has both positive and negative aspects*
 - *genetic engineering, eg.*
 - *genetically modified food*
 - *cloning of animals*
 - *stem cell research*

Ausreichende Leistung:

Auch für eine ausreichende Leistung erklären die Schülerinnen und Schüler das Zitat im Ansatz und stellen Bezüge zum Unterricht her.

Bei dieser Aufgabe macht sich der Unterschied zwischen einer guten und einer ausreichenden Leistung an der Vielzahl und Überzeugungskraft der Bezüge zum Unterricht bzw. aufgeführten Argumente fest.

4. *Imagine the "lovely journey" (l. 55) that made Bodoni "the best father in the world" (l. 52). Write a possible scenario in your own words that connects the two parts of the short story.*
(Anforderungsbereich III)

Die Schülerinnen und Schüler sollen ausgehend von den Zitaten sich eine Situation vorstellen, die zu einer nachvollziehbaren und schlüssigen „Brücke“ zwischen dem Anfangs- und dem Schlussteil der Kurzgeschichte führt. Dabei dürfen Elemente aus dem Genre Science-Fiction eingebracht werden, es ist nicht notwendig Bradburys Stil aufzugreifen.

Gute Leistung:

Die Schülerinnen und Schüler entwerfen ein Bindeglied für die beiden vorliegenden Teile der Kurzgeschichte, das gedanklich nachvollziehbar erscheint. Dabei ist es von zentraler Bedeutung, dass die Schülerinnen und Schüler die Frage beantworten, wie es zur „lovely journey“ kam bzw. was passiert sein könnte, wodurch Bodoni „the best father in the world“ wurde. Mögliche Erklärungsansätze können in den bereits erwähnten Lebensumständen oder auch im Charakter der Figuren gefunden werden. Des Weiteren sind auch andere Erklärungen vorstellbar, z. B.:

- technological manipulation
- suggestion / illusion
- education

- mind-expanding / psychedelic drugs
- a lottery win / TV game show
- sponsoring / test flight
- involvement of extraterrestrials

Ausreichende Leistung:

Auch die ausreichende Leistung muss einen noch nachvollziehbaren Ansatz zur Lösung der Aufgabe erkennen lassen.

Eine **gute Leistung** unterscheidet sich von einer **ausreichenden Leistung** durch den Grad an Nachvollziehbarkeit und die Kreativität bei der Lösung der Aufgabe.